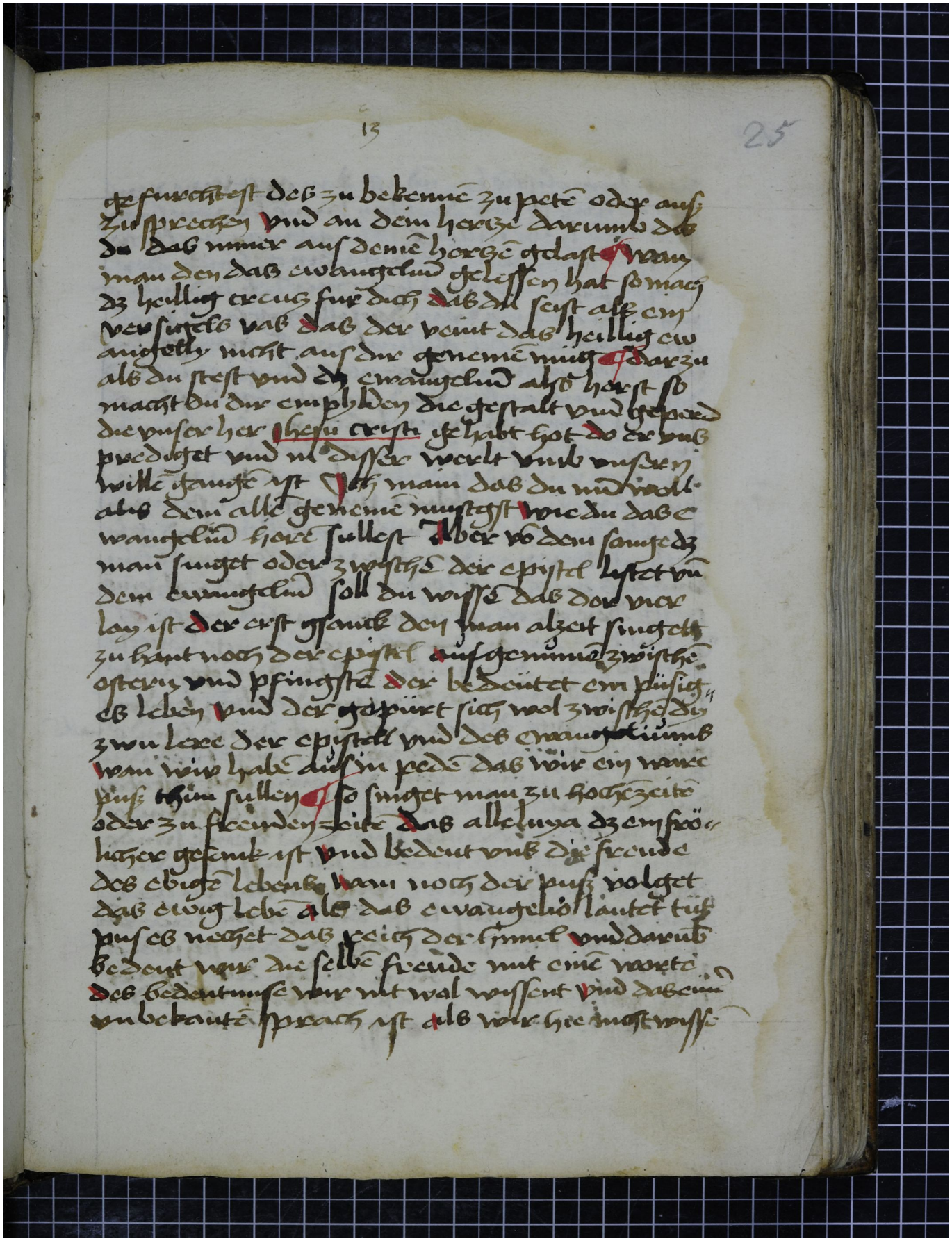
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30603
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



13 25

gesuchtest deß zu bekenne zu pete oder auß
zu sprechen vnd an dem herze darumb daß
du daß nimer auß denne herzen gedast Wan
man den daß ewangelium gelessen hat so mach
dz heilig creuz fur dich daß du seest alß ein
versigelß vat daß der veint daß heilig ew
angelly nicht auß der genemen mitt darzu
als du stest vnd dz ewangelium also hast so
macht du dir emplyhen die gestalt vnd geprad
die unser her Jhesu crist gehabt got do er uns
prediget vnd in dysser werlt vnd uns den
willen gemacht ist Sich man daß du nit vnd alle
daß dem alle genemen mustest wie du daß e
wangelium hore sullest Aber vo dem sanctdz
man singet oder zwischen der epistel lyset vn
dem ewangelium soll du wissen daß dor vor
lay ist der erst gesanck den man alzeit singet
zu hant nach der epistel ausgenommen zwische
ostern vnd pfingsten der bedeutet ein pusig
es leben vnd der gepürt sich wol zwischen dy
zwu lere der epistell vnd des ewangeliums
wan wir haben dysin pede daß wir ein wenc
pusse thun sullen So singet man zu hochzeite
oder zu freuden zeite daß alleluya dz ein frö
licher gesang ist vnd bedeut uns die freude
des ewigen lebens Wan nach der pusse volget
daß ewig lebe als daß ewangelium lautet tut
pusse es nahet daß reich der himel vnd darum
bedeut vns die selbe freude mit eine warte
des bedeutnusse wir nit wol wissent vnd dabeim
vnbekante sprach ist als wir hie must wisse